



**Protokoll**  
über die  
**Sitzung des Rates der Gemeinde Borstel**

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 24.09.2019, Beginn 19:30 Uhr, Ende 21:25 Uhr

**Ort, Raum:** Gaststätte Grube, Sieden 4, 27246 Borstel

---

**Anwesende:**

**Vorsitz**

Herr Dieter Engelbart

**Mitglieder des Gremiums**

Herr Sandro Wrede

Herr Uwe Werner

Frau Sabine Bade

Herr Harry Brauer

Herr Jan Husmann

Herr Jens Köroska

Herr Heinrich Ostermann

Herr Claus Reinert

Herr Ulrich Steinbeck

**Protokollführung**

Frau Elke Fahlenkamp

**Entschuldigte:**

**Mitglieder des Gremiums**

Frau Corinna Peth

fehlt entschuldigt

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil:**

4. Eröffnung der Sitzung
5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.06.2019

- |     |   |               |
|-----|---|---------------|
| 6.  | Antrag an den Landkreis Diepholz zum Bau eines Radweges an der K58 in Sieden                                      | VO/ Bo/19/028 |
| 7.  | Auflösungsvereinbarung über die Wartung der Straßenbeleuchtung  | VO/ Bo/19/027 |
| 8.  | Einziehung (Entwidmung) des Wirtschaftsweges "Hinter den Höfen"   | VO/ Bo/19/035 |
| 9.  | Anberaumung eines Ortstermins in der Poststraße   | VO/ Bo/19/030 |
| 10. | Aufstellung einer Sitzbank an der Poststraße  | VO/ Bo/19/026 |
| 11. | Antrag auf Entgegennahme einer Bankspende für den Standort "An der Sudriede" und Beschluss über deren Aufstellung | VO/ Bo/19/032 |
| 12. | Antrag auf Entgegennahme einer Bankspende und deren Aufstellung "Am Brockhoff"                                    | VO/ Bo/19/033 |
| 13. | Bericht des Bürgermeisters  |               |
| 14. | Anträge und Anfragen  |               |
| 15. | Einwohnerfragestunde  |               |

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

#### 4. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Engelbart begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Weitere Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde festgelegt, dass die Punkte Einwohnerfragestunde und Anträge und Anfragen in der Reihenfolge getauscht werden. Punkt 6 ist von der Tagesordnung gestrichen worden, weil sich eine neue Situation ergeben hat. Es ist ein Aufhebungsvertrag mit dem ehemaligen Eigentümer zu schließen. Eine Beschlussfassung erfolgt in der Sitzung am 22.10.2019. Die Tagesordnungspunkte ändern sich entsprechend. Das Gremium ist beschlussfähig.

#### 5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.06.2019

##### Beschluss:

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

Herr Brauer weist vorab darauf hin, dass das Protokoll nicht unterschrieben war, was laut Geschäftsordnung unbedingt erforderlich ist. Er möchte das Protokoll weiterhin in Papierform haben.

##### Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme/n                      1 Nein-Stimme/n

#### 6. Antrag an den Landkreis Diepholz zum Bau eines Radweges an der K58 in Sieden Vorlage: VO/ Bo/19/028

Herr Bürgermeister Dieter Engelbart schildert kurz den Sachverhalt. Der Verkehr auf der Bundesstraße 214 nimmt weiterhin zu. Wenn die 2+1 Spur kommt, sind keine Querungen mehr vorhanden. Um die Sicherheit der Schulkinder zu gewährleisten, ist der Bau eines Radweges sinnvoll. Für den Bau von Radwegen besitzt der Landkreis Diepholz eine Prioritätenliste. Es kann also noch keine Aussage getroffen werden, wann der Landkreis dem Antrag zustimmen würde. Es besteht aber die Möglichkeit, dass die Gemeinde Borstel den auf den Landkreis entfallenden Kostenanteil zunächst vorfinanziert und später vom Landkreis erstattet bekommt.

Man einigt sich darauf, dass zunächst eine Kostenschätzung gefertigt werden soll.

Der Beschlussvorschlag ist dahingehend zu ergänzen, dass der Bürgermeister mit der Durchführung des Antrages und der Kostenschätzung beauftragt wird. |

**Beschluss:**

Bei dem Landkreis Diepholz wird beantragt, entlang der Kreisstraße K 58 in Sieden einen ca.170 m langen Radweg zur Schulwegsicherung zu bauen.

Sofern der Landkreis dem Antrag zustimmt, baut die Gemeinde Borstel weitere ca. 185 m Radweg vom Ende der Kreisstraße K 58 bis zur Einmündung der Straße „Horstkuhlenweg“

Der Bürgermeister wird mit der Durchführung des Antrages und der Kostenschätzung beauftragt  
|

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig |

**7. Auflösungsvereinbarung über die Wartung der Straßenbeleuchtung**  
**Vorlage: VO/ Bo/19/027**

Herr Engelbart fasst kurz den Sachverhalt zusammen. Er erwähnt, dass es in Borstel bisher keine Probleme gegeben hat.

Ratsmitglied Harry Brauer möchte wissen, ob es vernünftige Alternativen gibt. Ihm erscheint die Gelegenheit zu wage und es fehlen ihm Zahlen. Er vertritt die Auffassung, dass man nicht auf den Zug aufspringen muss, zumal es einen Vertrag gibt, der noch bis Ende 2020 besteht. Er schlägt vor, am Vertrag festzuhalten und nach dessen Beendigung einen neuen Vertrag abzuschließen.

Ratsmitglied Jens Köroska fragt an, was der Wartungsvertrag gekostet hat. Es besteht nach kurzer Diskussion Einigkeit darin, dass noch Klärungsbedarf besteht. Der Tagesordnungspunkt soll vertagt und in der Sitzung am 22.10.2019 neu verhandelt werden. Ratsmitglied Claus Reinert formuliert den Beschlussvorschlag folgendermaßen: Der Beschlussvorschlag ist nicht mehrheitsfähig. Die Abstimmung erfolgt einstimmig. |

**Beschluss:**

Der Beschlussvorschlag ist nicht mehrheitsfähig. Die Beschlussfassung wird vertagt.  
|

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig |

## **8. Einziehung (Entwidmung) des Wirtschaftsweges "Hinter den Höfen"**

**Vorlage: VO/ Bo/19/035**

Herr Engelbart fasst kurz den Sachverhalt zusammen. Es liegt lediglich eine Anmerkung der Westnetz GmbH bezüglich vorhandener Versorgungsleitungen vor. Der Zugang dazu muss gewährleistet bleiben.

Der von Herrn Brauer eingereichte Widerspruch per Email ist nicht rechtsgültig, weil eine Unterschrift fehlt und daher nicht als solcher zu bewerten ist. Ein Widerspruch ist nur per Fax oder in Schriftform möglich. Die Bedenken werden zur Kenntnis genommen.

Ratsmitglied Harry Brauer trägt seine Bedenken noch einmal vor. Der Weg ist in der Vergangenheit widerrechtlich benutzt worden. Die widerrechtliche Nutzung des Weges stellt eher eine Ordnungswidrigkeit dar und sollte nicht mit einem Verkauf belohnt werden.

Ratsmitglied Sandro Wrede teilt mit, dass die Allgemeinheit keine Bedenken geäußert hat. Er spricht sich für den Verkauf aus, da der Weg seines Wissens nicht genutzt wird.

Der Weg kann jetzt entwidmet werden; der Verkauf erfolgt danach.

Ratsmitglied Harry Brauer erklärt, dass er den Weg eventuell selbst erwerben will. Herr Engelbart sagt zu, dass er nach Vorlage eines schriftlichen Angebotes den Verkaufsbeschluss mit der Kommunalaufsicht prüfen lässt.

### **Beschluss:**

1. Die innerhalb von 3 Monaten nach Bekanntmachung der Einziehungsabsicht des Wirtschaftsweges „Hinter den Höfen“ vorgebrachten Bedenken des Rats Herrn Harry Brauer vom 09.06.2019 werden wie folgt abgewogen:

Die Bedenken des Herrn Brauer werden zur Kenntnis genommen.

2. In den Kaufvertrag wird der Text der Westnetz GmbH zur bestehenden 20 KV-Freileitung aufgenommen.

3. Der nachstehend in der Gemarkung Campen, Gemeinde Borstel, Landkreis Diepholz, Regierungsbezirk Hannover, gelegene Gemeindeweg „Hinter den Höfen“ (Gemarkung Campen, Flur 10, Flurstück 12, Größe 2.203 qm) ist für den öffentlichen Verkehr entbehrlich geworden und wird daher gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz eingezogen.

Durch die Einziehung wird die Eigenschaft als öffentliche Verkehrsfläche aufgehoben.

### **Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimme/n                      1 Nein-Stimme

## **9. Anberaumung eines Ortstermins in der Poststraße**

**Vorlage: VO/ Bo/19/030**

Ratsmitglied Harry Brauer stellt den Antrag, die Angelegenheit als übernächsten Antrag zu behandeln.

Herr Engelbart teilt mit, dass das nicht geht; es muss über beide Varianten abgestimmt werden.

Daher wird über beide Varianten abgestimmt.

**Beschluss:**

Dem Antrag des Ratsherrn Harry Brauer vom 02.07.2019 wird wie folgt entsprochen:

Variante 1: Dem Antrag wird zugestimmt.

Variante 2: Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Für Variante 1:

1 \_\_\_ Ja-Stimme/n                      9 \_\_\_ Nein-Stimme/n

Für Variante 2:

9 \_\_\_ Ja-Stimme/n                      1 \_\_\_ Nein-Stimme/n

**10. Aufstellung einer Sitzbank an der Poststraße  
Vorlage: VO/ Bo/19/026**

Bürgermeister Dieter Engelbart weist darauf hin, dass seinerzeit der Beschluss gefasst worden ist, Sitzbänke lediglich „An der Sudriede“ und „Am Brockhoff“ aufzustellen.

Ratsmitglied Harry Brauer beantragt weiterhin das Aufstellen einer Sitzbank an der Poststraße, wofür es etliche Befürworter gäbe. Er vertritt weiterhin die Auffassung, dass ausreichend Platz für das Aufstellen einer Sitzbank vorhanden ist. Um dieses abzuklären, habe er einen Ortstermin beantragt. Sachliche Argumente für das Nichtmöglichsein sind bisher nicht vorgetragen worden.

Ratsmitglied Claus Reinert äußert, dass das Ergebnis seinerzeit war, an der Poststraße keine Bank aufzustellen. Herr Engelbart bestätigt nochmals, dass kein ausreichender Platz vorhanden ist; damals nicht und heute auch nicht. Ratsmitglied Jens Köroska gibt zu bedenken, dass es sich am dem Standort um eine sehr windige Ecke handelt und deshalb wenig genutzt werden würde.

Es wird über beide Varianten abgestimmt.

**Beschluss:**

Dem Antrag des Ratsherrn Harry Brauer vom 02.07.2019 wird wie folgt entsprochen:

Variante 1: Dem Antrag wird zugestimmt.

Variante 2: Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Variante 1:

1 \_\_\_ Ja-Stimme/n                      9 \_\_\_ Nein-Stimme/n

Variante 2:

9 \_\_\_ Ja-Stimme/n                      1 \_\_\_ Nein-Stimme/n

**11. Antrag auf Entgegennahme einer Bankspende für den Standort "An der Sudriede" und Beschluss über deren Aufstellung**  
**Vorlage: VO/ Bo/19/032**

Der Sachverhalt wird kurz geschildert.

Ratsmitglied Harry Brauer bezeichnet die Angelegenheit im Vorfeld als abenteuerlich. Die Bank hat zur Verfügung gestanden.

Nach kurzer Diskussion wird die Variante 1 (Zustimmung zum Antrag) mit folgendem Zusatz ergänzt: Die Spende muss befristet bis zum 31.12.2019 zur Verfügung stehen. Danach wird die Spende nicht mehr angenommen. Die Aufstellung erfolgt durch den Bauhof. Den Auftrag zur Aufstellung erteilt der Bürgermeister. Der Aufstellungstermin wird den Ratsmitgliedern mitgeteilt.

**Beschluss:**

Dem Antrag des Ratsherrn Harry Brauer vom 28.08.2019 wird wie folgt entsprochen:

Variante 1: Dem Antrag wird zugestimmt. Die Spende muss befristet bis zum 31.12.2019 zur Verfügung stehen. Danach wird die Spende nicht mehr angenommen. Die Aufstellung erfolgt durch den Bauhof. Den Auftrag zur Aufstellung erteilt der Bürgermeister. Der Aufstellungstermin wird den Ratsmitgliedern mitgeteilt.

Variante 2: Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Variante 1:

9 \_\_\_ Ja-Stimme/n                      1 \_\_\_ Nein-Stimme/n

Variante 2:

1 \_\_\_ Ja-Stimme/n                      9 \_\_\_ Nein-Stimme/n

**12. Antrag auf Entgegennahme einer Bankspende und deren Aufstellung "Am Brockhoff"**  
**Vorlage: VO/ Bo/19/033**

Ratsmitglied Harry Brauer liest seinen Antrag noch mal vor. Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Die Variante 1 ist wie beim vorangegangenen Tagesordnungspunkt entsprechend mit dem Zusatz zu versehen:

Die Spende muss befristet bis zum 31.12.2019 zur Verfügung stehen. Danach wird die Spende nicht mehr angenommen. Die Aufstellung erfolgt durch den Bauhof. Den Auftrag zur Aufstellung erteilt der Bürgermeister. Der Aufstellungstermin wird den Ratsmitgliedern mitgeteilt.

Bürgermeister Dieter Engelbart bedankt sich beim Spender.

**Beschluss:**

Dem Antrag des Ratsherrn Harry Brauer vom 25.06.2019 wird wie folgt entsprochen:

Variante 1: Dem Antrag wird zugestimmt. Die Spende muss befristet bis zum 31.12.2019 zur Verfügung stehen. Danach wird die Spende nicht mehr angenommen. Die Aufstellung erfolgt durch den Bauhof. Den Auftrag zur Aufstellung erteilt der Bürgermeister. Der Aufstellungstermin wird den Ratsmitgliedern mitgeteilt.

Variante 2: Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Variante 1:

7 Ja-Stimme/n                      3 Nein-Stimme/n

Variante 2:

3 Ja-Stimme/n                      7 Nein-Stimme/n

**13. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Dieter Engelbart berichtet über die Ausführung von Beschlüssen des Rates Borstel aus der Sitzung vom 06.06.2019.

Bezüglich der Bushaltestelle in Sieden teilt er mit, dass sich Sandro Wrede bereit erklärt hat, den Abfall zu entsorgen. Man sollte über eine Entschädigung an den Verein nachdenken. |

**14. Anträge und Anfragen**

14.1 E-Ladestation in Borstel

Ratsmitglied Harry Brauer hat dort noch kein Fahrzeug gesehen. Er fragt an, wie viel KW verbraucht worden sind.

14.2 Baumfällung Siedenburger Straße

Ratsmitglied Harry Brauer erkundigt sich über den Sachstand. Bürgermeister Dieter Engelbart teilt mit, dass die Angelegenheit vom Rechtsanwalt an das Landgericht weiter geleitet worden ist.

14.3 Kaufvertrag Fechner

Ratsmitglied Harry Brauer ist der Auffassung, dass der Kaufvertrag möglicherweise keine Gültigkeit hat, weil lt. Protokoll unter Punkt 4 mit 9 Ja-Stimmen beschlossen worden ist, (Alternative 1), keinen Grunderwerb vorzunehmen. Widersprüchlicher Beschluss! Es handelt sich schließlich um eine Urkunde. Die Ratsmitglieder sollten darauf achten, was sie genehmigen. Herr Engelbart sagt eine Überprüfung zu.

14.4 Straßensplittung „An der Sudriede“

Ratsmitglied Harry Brauer möchte wissen, wann die Ausbesserungsarbeiten erfolgen. Die Nachbesserung hat durch die Firma zu erfolgen und darf nicht zu Lasten des Steuerzahlers gehen. Herr Engelbart teilt mit, dass er von der Firma noch keine Antwort hätte; er wird noch nochmal anmahnen.

14.5 Anpflanzungen in der Gemeinde

Ratsmitglied Harry Brauer bemängelt, dass die gesetzten Pflanzen kaum angewachsen sind. Bewässerung erfolgt? Ein Ratsmitglied habe schließlich Geld für die Anpflanzungen erhalten.

Herr Engelbart erwidert, dass sehr wohl gewässert worden ist; es besteht aber keine Anwachsgarantie.

Ratsmitglied Jan Husmann nimmt kurz Stellung. „Ja, er hat die Pflanzungen durchgeführt und diese gewässert. Das Geld ist nicht in seine private Tasche geflossen. In diesem Jahr wurde nicht weiter gewässert.“

Herr Brauer erwidert, dass eine solche Maßnahme begleitet werden muss. Er selbst habe sich mehrfach angeboten, die Pflege ohne Entgelt durchzuführen. Nun sei alles vertrocknet. Die Feuerwehr hätte es eventuell auch gemacht.

#### 15.6 Baumängel Sulinger Straße 9

Herr Brauer möchte wissen, welche Mängel bestehen. Laut Herrn Engelbart ist eine Schwelle auszutauschen. Es wurde Fristverlängerung beantragt.

### 15. Einwohnerfragestunde

#### Mähen der Gemeindewege

Es wird angefragt, wer dafür verantwortlich ist.

Bis zum 15.07. des Jahres darf nicht gemäht werden. Teilweise haben die Landwirte aus Kulanz gemäht. Die Gemeinde kann es nicht schaffen. Notfalls müsste ein Lohnunternehmer beauftragt werden. Es könnte ein Antrag aus der Bevölkerung gestellt werden.

#### Stechapfel „An der Sudriede“

Die Pflanze ist vorher nicht dagewesen. Die Firma hat zwischenzeitlich gemulcht, aber scheinbar nicht alles beseitigen können. Der Stechapfel wächst bereits wieder nach und ist giftig. Ist eine Bodenprobe möglich?

#### Bank „An der Sudriede“

Wo soll die Bank aufgestellt werden?

Laut Herrn Engelbart nicht auf der Brücke. Es muss zwischen den Bäumen eine Lücke gefunden werden.

#### Spende der ersten Bank

Die Spenderin wurde in der Kreiszeitung genannt, aber nicht von der Gemeinde.

Laut Herrn Engelbart darf die Gemeinde den Namen aufgrund des Datenschutzes nicht nennen. Wie die Presse damit umgeht, ist ein anderes Thema.

#### Kreisstraße K 58 - Radweg

Geht die K 58 nicht von der B 214 bis zur Kreuzung in Sieden?

Laut Herrn Engelbart sind die Eigentumsverhältnisse von der Samtgemeinde geprüft worden.

#### Sanierung B 214

Wann soll die Sanierung erfolgen? Laut Herrn Engelbart im Oktober 2019.

#### 2+1 Spur B 214

Es wird angefragt, ob bereits eine Einsicht in Planunterlagen möglich ist. Herr Engelbart verneint dieses. Es ist noch nicht geklärt, wo die Verbreiterung erfolgt (nördliche oder südliche Seite). Was ist mit Fußgängerüberwegen?

---

Dieter Engelbart  
Vorsitz

---

Elke Fahlenkamp  
Protokollführung